

HWB

Einbau einer Treppe aus Sicht des Behindertenbeauftragten.

Es wird auf den bisherigen Schriftverkehr und die Vorlage des ABV zum 26.02.2019 verwiesen.

Für Menschen mit Mobilitätseinschränkungen ist seinerzeit über den Förderverein des HWB ein Hublifter beschafft worden, der es ermöglicht, mit Hilfe des extra dafür ausgebildeten Badepersonals die Badegäste mit Mobilitätseinschränkungen gefahrlos ins Wasser zu begleiten und nach Beendigung des Schwimmens aus dem Wasser heraus zu begleiten. Das Badpersonal ist qualifiziert und gerne bereit zu helfen. Aufgrund der ausführlich erläuterten Schwierigkeiten mit solchen Treppen, sollte aus Sicht des Behindertenbeauftragten auf den Einbau einer mobilen Treppenanlage im Sportbecken verzichtet werden. Das Erlebnisbecken mit ca. 31,5 Grad warmen Wasser hat eine feste eingebaute, gut begehbare Treppe, eine Wassertiefe von ca. 1,35 m und bietet somit eine interessante Alternative.



Hanns-Friedrich Kröhne

Behindertenbeauftragter der Gemeinde Eitorf

Eitorf, den 11.02.2019